

Kommunikationskompetenz - Die Landwirtschaft im Dialog mit der Gesellschaft

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL. WERTSCHÖPFUNGSKETTE
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | WISSENSTRANSFER | FORSTWIRTSCHAFT
PROJEKTREGION | BURGENLAND | KÄRNTEN | NIEDERÖSTERREICH |
OBERÖSTERREICH | SALZBURG | STEIERMARK | TIROL | VORARLBERG | WIEN
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 1.7.2015-31.12.2016 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
MASSNAHME | WISSENSTRANSFER UND INFORMATIONSMASSNAHMEN
TEILMASSNAHME | 1.1 FÖRDERUNG FÜR MASSNAHMEN DER BERUFSBILDUNG UND DES
ERWERBS VON QUALIFIKATIONEN
VORHABENSART | 1.1.1. A) BEGLEITENDE BERUFSBILDUNG, FORT- UND WEITERBILDUNG
ZUR VERBESSERUNG DER FACHLICHEN QUALIFIKATION - LANDWIRTSCHAFT
PROJEKTTRÄGER | LFI ÖSTERREICH

KURZBESCHREIBUNG

Bäuerinnen und Bauern sind die glaubwürdigsten und vertrauensvollsten Botschafterinnen der Land- und Forstwirtschaft. Durch den Kurs "Raus aus der Reserve - Botschaften säen, Aufmerksamkeit ernten" werden die fachlichen und persönlichen Kompetenzen der Bäuerinnen und Bauern gesteigert und damit die Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe in allen Produktionssparten verbessert. Das Bewusstsein der KursteilnehmerInnen für die Wichtigkeit des aktiven Dialogs mit der Gesellschaft soll geschärft werden. Die passive Haltung wird verlassen und die Leistungen der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft werden der breiten Bevölkerung dargestellt.

AUSGANGSSITUATION

Damit die Stimmung der Bevölkerung, die ja letztlich den Ausschlag für politische Entscheidungen gibt, den Bäuerinnen und Bauern und ihrer Arbeit gegenüber positiv ist, bedarf es weiterer verstärkter Kommunikationsanstrengungen der bäuerlichen Bevölkerung. Die Einbindung der Bäuerinnen und Bauern in Kommunikationsprozesse und -strategien ist ein wichtiger Schritt, um in der Gesellschaft und bei nichtagrarischen Interessensgruppen Glaubwürdigkeit und Vertrauen in die heimische Landwirtschaft zu festigen bzw. zu erweitern.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Zielgruppe: engagierte Bäuerinnen und Bauern, Landjugend, Vertreterinnen und Vertreter diverser Vereine und Verbände

Es soll eine heterogene Zielgruppe von Personen aus unterschiedlichen Bereichen und/oder Produktionszweigen und Altersgruppen erreicht werden, damit es zu einem Austausch und gegenseitigen Lernerfahrungen kommt.

Bildungsziele für die Teilnehmer: Die TeilnehmerInnen des Pilotseminars sollen motiviert werden, nach innen und außen, Bäuerinnen und Bauern als kompetente und glaubwürdige Kommunikatoren einzubinden, die sich in Diskussionen, Gesprächen, Interviews auch bei schwierigen und für die Land- und Forstwirtschaft unangenehmen Themen einbringen und Stellung beziehen.

Ziel ist es, alle TeilnehmerInnen dazu anleiten, und unterstützen, ein eigenes Netzwerk aufzubauen, wo nützliche Informationen bei Bedarf schnell verfügbar sind.

Nutzen für die Teilnehmer:

- Stärkung der Persönlichkeit und verbessertes und effektiveres Auftreten in der Gesellschaft
- Verbesserung des Kontaktes zu den Medien
- Wissens- und Netzwerkbildung
- Verbesserung des Images der Landwirtschaft

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

- Österreichweite Betreuung der Kursverantwortlichen, Verwaltung des Trainerpools, Unterlagen auf E-LFI aktuell halten.
- Durchführung eines Pilotseminars
- Einschulung von Kursverantwortlichen und Trainern (zweitägige Schulung)
- Weiterentwicklung des Seminars "Raus aus der Reserve- Botschaften säen, Aufmerksamkeit ernten":
 - + Inhalte, Methoden, Unterlagen
 - + Weiterbildungsveranstaltung für Trainerinnen
 - + Entwicklung eines Online-Moduls



LK NÖ/Sonja Hießberger